

Analyse von Interaktionen in Meetings

Hintergrund

Die Leibniz Universität Hannover und die Technische Universität Braunschweig führen derzeit ein gemeinsames DFG-Forschungsprojekt zur Betrachtung und Bewertbarkeit des Kommunikationsverhaltens innerhalb verschiedener Softwareentwicklungsteams durch. Das Ziel ist die Identifikation von Indikatoren (Gesprächsverhalten, Teamstimmung und Interaktionen), um bereits in einem frühen Projektstadium etwaigen Problemen auf Teamebene vorzubeugen. In der Vergangenheit erfolgten dazu bereits zahlreiche Video- und Audioaufzeichnungen und Teammeetings mit anschließender Bewertung durch ein Bewertungsteam mit Psychologen. Da die Auswertung sehr zeitaufwändig ist, untersuchen wir verschiedene Möglichkeiten, wie wir den Aufwand reduzieren können, um schnellere Ergebnisse zu erzielen. Ein Ansatz zur Vereinfachung der Interaktionsanalyse stellt die vereinfachte Erhebung der Daten dar. Dazu wird nicht mehr jedes Meeting auf Video aufgezeichnet und anschließend analysiert, sondern der Analyst nimmt am Meeting teil und analysiert es währenddessen.

Aufgabe

Im Rahmen dieser Arbeit soll ein Tool entwickelt werden, dass die Meetinganalyse während des Meetings erleichtert. Dazu ist ein bereits existierender Fragebogen in ein Tool oder in eine App zu integrieren, um die Häufigkeiten der einzelnen Kategorien digitalisiert erheben zu können. Im Anschluss an die Datenerhebung sollen die Ergebnisse automatisiert ausgewertet werden, indem die Anteile der einzelnen Kategorien auf verschiedene Weise grafisch dargestellt werden.

Folgende Aspekte sind bei der Auswertung mindestens zu berücksichtigen:

- Von Psychologen entwickelter Fragebogen mit 7 Kategorien (liegt vor)
- Häufigkeit der einzelnen Kategorien
- Zeitliche Abfolge von Kategorien

Für eine sehr gute Note sollten außerdem Heuristiken herangezogen werden, die anhand der Ergebnisse Verbesserungspotenzial für künftige Meetings ausgeben.

Die Entscheidung, ob sich ein Tablet oder ein Notebook für die Datenerhebung im Meeting und die spätere Auswertung besser eignet, ist ebenfalls Bestandteil der Arbeit.

Organisatorisches

Betreuer: M. Sc. Jil Klünder, jil.kluender@inf.uni-hannover.de, Raum G302
Prüfer: Prof. Dr. Schneider
Beginn: ab sofort möglich